

## TECHNISCHE UNIVERSITÄT MÜNCHEN FAKULTÄT FÜR INFORMATIK



## Lehrstuhl für Sprachen und Beschreibungsstrukturen Einführung in die Informatik 2

Prof. Dr. Helmut Seidl, T. M. Gawlitza, S. Pott, M. Schwarz

WS 2008/09 **Übungsblatt 12** 13.01.2009

Abgabe: 20.01.2009 (vor der Vorlesung)

## **Aufgabe 12.1** (H) Verifikation funktionaler Programme

Es seien folgende, bekannte Definitionen gegeben:

```
let rec len = fun l ->
  match 1 with
           -> 0
  | x :: xs \rightarrow 1 + len xs
let rec app = fun 11 12 \rightarrow
  match 11 with
           -> 12
  | x :: xs \rightarrow x :: app xs 12
let rec sorted = fun 1 \rightarrow
  match 1 with
     []
            -> true
  | x :: xs \rightarrow
       match xs with
          [] -> true
       | y :: \_ -> x \le y \& sorted xs
let rec insert = fun y 1 ->
  match 1 with
     []
            -> [y]
  | x :: xs \rightarrow
       match x \le y with
          true \rightarrow x :: insert y xs
       | false -> y::x::xs
let rec sort = fun 1 \rightarrow
  match 1 with
           -> []
     [x]
            -> [x]
  | x::xs \rightarrow insert x (sort xs)
```

a) Zeigen Sie, dass unter der Voraussetzung, dass alle Aufrufe terminieren,

$$len (app 11 12) = len 11 + len 12$$

für alle Listen 11, 12 gilt.

b) Zeigen Sie, dass unter der Voraussetzung, dass alle Aufrufe terminieren,

für alle y, 1 gilt. **Hinweis:** Im Induktionsschritt müssen sie verschiedene Fälle unterscheiden. Bei diesen Fällen kommt es auf die Beziehung zwischen y und den ersten beiden Elementen der Liste 1 an.

c) Zeigen Sie, dass unter der Voraussetzung, dass alle Aufrufe terminieren,

$$\mathtt{sorted}\;(\mathtt{sort}\;\mathtt{xs}) = \mathbf{true}$$

für alle Listen xs gilt.

## Aufgabe 12.2 (P) app und rev

Gegeben sei folgende MiniOcaml-Funktion zur Umkehrung einer Liste

```
let rec rev = fun list ->
  match list with
  [] -> []
  l el :: rest -> app (rev rest) [el]
```

sowie die in der Vorlesung wie folgt definierte Funktion app

```
let rec app = fun x -> fun y ->
  match x with
  [] -> y
  | x::xs -> x :: app xs y
```

Zeigen Sie unter der Annahme, dass alle vorkommenden Funktionsaufrufe terminieren, dass folgende Aussagen gelten:

```
a) rev (app xs ys) = app (rev ys) (rev xs)
```

**Hinweis:** Folgende Aussagen sind bereits in der Vorlesung bewiesen worden:

$$app x (app y z) = app (app x y) z$$
 (2)

$$app x [] = x$$
 (3)